

**25. Jahrestagung der DGBfb:
Das Programm steht**

www.dgbfb.de

Vom 24. bis 26. September lädt die Deutsche Gesellschaft für Biofeedback e.V. zu ihrer 25. Jahrestagung. Der wissenschaftliche Teil der Veranstaltung, die in diesem Jahr online stattfindet, ist für Studierende erstmals kostenfrei.

Von Schmerztherapie bis Herzratenvariabilität, von somatischer Belastungsstörung über Insomnie bis hin zu den psychophysiologischen Auswirkungen von Deepfakes oder KI-gestützten Arbeitsprozessen: Im Rahmen ihrer 25. Jahrestagung vom 24. bis 26. September wird die Deutsche Gesellschaft für Biofeedback ein großes Themengebiet bearbeiten.

“Ich freue mich sehr, dass wir mit dem diesjährigen Programm das breite Spektrum der Anwendungsbereiche abbilden können, in denen die Methoden Biofeedback und Neurofeedback ihre Wirkung entfalten. So abwechslungsreich wie die Auswahl der Themen ist auch die Mischung der Referent:innen und Dozent:innen, die Einblicke in ihre Forschung und praktische Tätigkeit geben”, so Dr. Axel Kowalski, Präsident der DGBfb. “Dadurch, dass die Jahrestagung online stattfindet, werden wir uns zwar nicht persönlich begegnen. Dafür aber ist für alle Mitglieder, genauso wie für interessierte Nicht-Mitglieder, der Zugang sehr einfach, unabhängig von Wohnort oder möglichem Anreiseweg. Das gilt sicher im Besonderen für Studierende, für die die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm der Tagung erstmals kostenfrei möglich sein wird.”

Auch im diesjährigen Online-Format bietet die Jahrestagung der DGBfb einen wissenschaftlichen Teil, Workshops sowie eine Poster-Ausstellung. Zudem besteht die Möglichkeit für fachlichen Austausch mit Expert:innen, auch für an der Methode interessierte Fachleute und Nicht-Mitglieder.

Die Zertifizierung der Tagung durch die PTK Bayern ist beantragt.

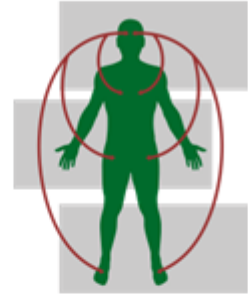
Weitere Informationen sowie Anmeldung unter:

<https://dgbfb.de/die-dgbfb/jahrestagungen/>

Die 25. Jahrestagung der DGBfb im Wissenschaftskalender des idw:

<http://idw-online.de/de/event81059>

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR BIOFEEDBACK e.V.



www.dgbfb.de

Über Bio- und Neurofeedback

Bio- und Neurofeedback sind innovative, auf grundlegender und empirischer Wissenschaft beruhende Therapiemethoden. Mittels Messung und visueller oder akustischer Rückmeldung werden Vorgänge innerhalb des Körpers (Biofeedback) bzw. des Gehirns (Neurofeedback) in Echtzeit sichtbar gemacht, so dass Patient*innen lernen können, ebendiese Vorgänge aktiv zu steuern. Die Wirksamkeit der Methoden ist mittlerweile in vielfältigen Einsatzgebieten belegt, etwa in der Behandlung von Schmerzsyndromen, Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, psychischen und psychosomatischen Beschwerden oder ADHS; die Methoden werden zudem erfolgreich in Bereichen wie Coaching oder Peak-Performance-Training angewendet.

Über die DGBfb

Die Deutsche Gesellschaft für Biofeedback (DGBfb e.V.) ist die einzige unabhängige Fachgesellschaft für die Methode des Bio- und Neurofeedbacks in Deutschland. Sie versteht sich als gemeinnütziger, wissenschaftlich orientierter und multiprofessioneller Mittler zwischen universitärer Forschung und therapeutischer Praxis in einem stark an Bedeutung gewinnenden Fachgebiet. Derzeit sind etwa 600 Mitglieder in der Gesellschaft organisiert, insbesondere aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie, Medizin und weiteren Gesundheitsberufen.

Rückfragen zur Jahrestagung:

jahrestagung@dgbfb.de

Pressekontakt:

presse@dgbfb.de